

MEDIENMITTEILUNG

Gemeinsamer Einsatz für Patient:innen und Angehörige

Zürich, 11. September 2023 – Die Schweizerische Patientenorganisation SPO und die Stiftung Patientensicherheit Schweiz (SPS) engagieren sich mit ihren Zielsetzungen beide für die Interessen von Patient:innen: Während sich die SPO explizit an Patient:innen wendet und diese berät und vertritt, versteht sich Patientensicherheit Schweiz als Ansprechpartnerin für die Leistungserbringer aller Sektoren im Gesundheitswesen. Die beiden Organisationen haben beschlossen, künftig enger zusammenzuarbeiten und beziehen ab Oktober 2023 sogar gemeinsame Büroräume für ihre Geschäftsstellen. Bereits heute lancieren SPO und SPS ihr erstes gemeinsames Projekt: PatBox.ch – eine Meldeplattform für Patient:innen und Angehörige.

Während im Schweizer Gesundheitswesen einflussreiche Interessengruppen wichtige Entschiede vorantreiben, sind die Interessen von Patient:innen bislang eher untervertreten und zu wenig organisiert. Sie werden teilweise von unterschiedlichen Organisationen wahrgenommen, die einzeln noch nicht das Gewicht haben, das ihnen eigentlich zukommen müsste. Da sie ähnliche Ziele verfolgen, haben die Patientenorganisation SPO und Patientensicherheit Schweiz beschlossen, fortan enger zusammenzuarbeiten. Die beiden nationalen, gemeinnützigen Stiftungen werden künftig nicht nur vermehrt Synergien in gemeinsamen Projekten nutzen, sondern ab dem 1. Oktober auch gemeinsame Räumlichkeiten in Zürich beziehen. «Gemeinsam sind wir stärker. Und mit vereinten Kräften können sich beide Organisationen noch wirksamer für die Interessen von Patient:innen einsetzen.» sagt Susanne Gedamke, Geschäftsführerin der SPO.

Neue Büroräume an der Nordstrasse in Zürich

Beide Organisationen haben ihre Geschäftsstellen bereits in der Stadt Zürich und verlegen diese nun in den Zürcher Kreis 6. Die SPO verfügt über ein Team von 15 Mitarbeitenden, die grossenteils in der medizinischen und zahnmedizinischen Beratung tätig sind, während das Team von Patientensicherheit Schweiz 10 Mitarbeitende umfasst. «Wir arbeiten bereits seit einiger Zeit enger zusammen, und mit den gemeinsamen Büroräumlichkeiten lassen sich Synergien noch besser nutzen.» erklärt Dr. Annemarie Fridrich, Geschäftsführerin von Patientensicherheit Schweiz.

PatBox.ch – die neue Meldeplattform für Patient:innen und Angehörige

Heute startet bereits das erste gemeinsame Projekt der beiden Organisationen; eine Meldeplattform für Patient:innen und Angehörige. Auf der Online-Plattform PatBox.ch können Patient:innen und Angehörige persönliche Erlebnisse und Vorfälle im Gesundheitswesen melden. Damit ist PatBox.ch die schweizweit erste Plattform, die es Patient:innen ermöglicht, Erlebnisse im Gesundheitswesen aus ihrer Sicht zu schildern – eine Möglichkeit, die bislang nur Fachpersonal vorbehalten war. PatBox.ch startet zeitgleich mit der Aktionswoche Patientensicherheit, welche in der ganzen Schweiz stattfindet, und an der über 100 Leistungserbringer aus Spitälern, Heimen und weiteren Gesundheitsinstitutionen teilnehmen.

WEITERE INFORMATIONEN

Dr. Annemarie Fridrich, Geschäftsführerin Patientensicherheit Schweiz
+41 43 244 14 89, fridrich@patientensicherheit.ch
Asylstrasse 77, 8032 Zürich
www.patientensicherheit.ch

Susanne Gedamke, Geschäftsführerin Schweizerische Patientenorganisation SPO
+41 44 252 54 22, susanne.gedamke@spo.ch
Häringstrasse 20, 8001 Zürich
www.spo.ch

Neue Adresse ab Oktober 2023

Stiftung Patientensicherheit Schweiz
Nordstrasse 31, 8006 Zürich

Schweizerische Patientenorganisation SPO
Nordstrasse 31, 8006 Zürich

PatBox.ch – Die Meldeplattform für Patient:innen und Angehörige

Haben Sie während eines Spitalaufenthalts, im Pflegeheim, bei der Pflege zu Hause, in einer Praxis oder Apotheke etwas erlebt, das Sie verunsichert hat? Neu können Sie konkrete Vorfälle oder persönliche Erlebnisse anonym auf der neuen Online-Plattform PatBox.ch melden. Die Meldeplattform wird von der Schweizerischen Patientenorganisation SPO und der Stiftung Patientensicherheit Schweiz gemeinsam betrieben und soll die Stimme von Patient:innen und Angehörigen im Gesundheitswesen stärken sowie einen Beitrag zur Patientensicherheit leisten.

Melden Sie ein Erlebnis oder einen Vorfall: www.PatBox.ch

Die **Stiftung Patientensicherheit Schweiz** setzt sich für eine konstruktive und konsequente Sicherheitskultur im Gesundheitswesen ein. Gemeinsam mit anderen Akteur:innen im Bereich Public Health lanciert und realisiert sie nationale Qualitätsprogramme sowie Qualitätsprojekte und bietet Dienstleistungen zur nachhaltigen Erhöhung der Patient:innensicherheit an. Im Vordergrund steht dabei die breite, institutionelle sowie sektorenübergreifende Umsetzung von Massnahmen zur Verbesserung der Sicherheitskultur und die Information von Fachleuten und der breiten Bevölkerung über diese Sicherheitsthemen.
www.patientensicherheit.ch

Die **Schweizerische Patientenorganisation SPO** berät Patient:innen und Angehörige zu Fragen rund um ihre medizinische und zahnmedizinische Versorgung. Die gemeinnützige Stiftung vertritt ebenfalls die Stimme der Patient:innen in der Öffentlichkeit, im Gesundheitswesen und in der Politik.
www.spo.ch